



HESSISCHER LANDTAG

30. 03. 2005

Kleine Anfrage

der Abg. Schäfer-Gümbel und Siebel (SPD) vom 13.09.2004

betreffend Arbeitskreis Baukultur

und

Antwort

des Chefs der Staatskanzlei

Vorbemerkung der Fragesteller:

Im Rahmen der Tagung "Kommune 2015 – die Zukunft der Kommunen" wurde über einen Arbeitskreis Baukultur berichtet, den die Landesregierung eingerichtet hat.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Was hat die Landesregierung zur Einrichtung dieses Arbeitskreises bewegt?
- Frage 2. Welche Aufgabenstellung hat der Arbeitskreis Baukultur der Landesregierung?
- Frage 3. Seit wann arbeitet dieser Arbeitskreis und welcher Zeitplan ist den Aufgabenstellungen zugrunde gelegt?
- Frage 4. Wer gehört im Einzelnen dem Arbeitskreis an?
- Frage 5. Wer hat die Federführung für diesen Arbeitskreis?
- Frage 6. Wann werden dem Landtag die Ergebnisse des Arbeitskreises vorgestellt?
- Frage 7. Welche finanziellen Ressourcen stehen dem Arbeitskreis aus dem Landesetat oder von anderer Stelle zur Verfügung?

Das Thema Baukultur ist Bestandteil des Regierungsprogramms dieser Legislaturperiode. Auf Einladung des Ministerpräsidenten hat am 6. Februar 2004 ein Impulsgespräch zum Thema Baukultur stattgefunden, an dem einzelne Vertreter der Ressorts, der Architektenkammer Hessen, verschiedener Kommunen, der Denkmalpflege, des Architekturmuseums und Experten aus unterschiedlichen Fachdisziplinen der Architektur, Stadtplanung und Stadtforschung teilgenommen haben. Zu den dort diskutierten vielfältigen und umfassenden Fragen wird zunächst ressortintern im Wirtschaftsministerium auf Fachebene ein Rahmenkonzept entwickelt. Nach Vorlage der konzeptionellen Überlegungen wird die Landesregierung über die weiteren Schritte zur Umsetzung beraten. Die Ergebnisse können dem Landtag zu gegebener Zeit vorgestellt werden.

Wiesbaden, 24. März 2005

Stefan Grüttner